

Was sie über den Islam wissen sollten

Mohammed führte 74 Kriege: Mohammed war keineswegs so edel und friedlich, wie die Muslime es immer wieder gerne erzählen, denn er führte insgesamt 74 Kriege. Diese Kriege hatten das Ziel, die Macht Mohammeds zu vergrößern und die Menschen zum Islam zu bekehren. Wer sich weigerte, wurde getötet.

http://www.aaronedition.ch/Islam_und_Terrorismus_Mark_Gabriel_Zitate.pdf

Der Islam wurde keineswegs friedlich verbreitet: Von 635 bis 1099 (n.Chr) überfielen muslimische Truppen Palästina, Syrien, Jordanien, Israel, Marokko, Ägypten, Tunesien, Algerien, Libyen, Iran, Irak, Spanien, Portugal, Teile Frankreichs, Sizilien, Griechenland, Bulgarien, Jugoslawien, Rumänien, Armenien, die Türkei (Byzanz), Zypern, Usbekistan, Turkmenistan, Kirgisistan, Tadschikistan, Afghanistan, Indien, China und Pakistan. Allein bei der Eroberung Indiens wurden 80 Millionen Hindus ermordet.

<http://michael-mannheimer.info/2011/03/11/indiens-uberfall-durch-araber-mundete-im-grosten-genozid-der-weltgeschichte/>

Die Kreuzzüge fanden erst statt, nachdem Muslime 464 Jahre lang christliche Länder überfallen hatten. Die Christen hatten die Wahl, entweder zum Islam überzutreten, zu fliehen oder sie wurden getötet. Die Kreuzzüge waren eine Verteidigungsmaßnahme, um das massenhafte Töten der Christen durch Muslime zu beenden.

<http://zoelibat.blogspot.com/2010/08/kreuzzuege.html>

Muslime dürfen Menschen töten, die aus dem Islam austreten: Hadith Nr. 965 (Bukhari): „Das Blut eines Muslims, der bezeugt hat, daß kein Gott da ist außer Allah, und daß ich der Gesandte Allahs bin, darf nicht vergossen werden, außer... wenn derjenige von seinem Glauben abfällt und seine Bindung zur Gemeinschaft (der Muslime) löst.“ Auch Sure 4,89 ruft zum Töten von Muslimen auf, die vom Islam abgefallen sind. <http://islam.de/13827.php?sura=4>

<http://hadith.al-islam.com/Loader.aspx?pageid=786&BookID=689&TOCID=589&PID=968>

Muslime dürfen „Götzendiener“ töten: (Götzendiener sind Menschen, die andere Götter als Allah anbeten, also Juden, Christen, Hinduisten, usw. oder Atheisten). Sure 9,5: „Wenn nun die Schutzmonate abgelaufen sind, dann tötet die Götzendiener, wo immer ihr sie findet, ergreift sie, belagert sie und lauert ihnen aus jedem Hinterhalt auf!“ <http://islam.de/13827.php?sura=9>

Muslime dürfen ihre Frauen schlagen: Sure 4,34: „Die Männer stehen in Verantwortung für die Frauen wegen dessen, womit Allah die einen von ihnen vor den anderen ausgezeichnet hat und weil sie von ihrem Besitz (für sie) ausgeben. Darum sind die rechtschaffenen Frauen (Allah) demütig ergeben und hüten das zu Verbergende, weil Allah (es) hütet. Und diejenigen, deren Widersetzlichkeit ihr befürchtet, ermahnt sie, meidet sie im Ehebett und schlägt sie.“

<http://islam.de/13827.php?sura=4>

Die Frau muß ihrem Mann jederzeit (sexuell) verfügbar sein: Sure 2,223: „Eure Frauen sind euch ein Saatfeld. So kommt zu eurem Saatfeld, wann und wie ihr wollt.“

<http://www.islam.de/13827.php?sura=2>

Der Koran befürwortet die Sklaverei: Sure 23,1-6: „Den Gläubigen wird es ja wohl ergehen, denjenigen, die in ihrem Gebet demütig sind, und denjenigen, die sich von unbedachter Rede abwenden, und denjenigen, die die (Zahlung der) Abgabe anwenden, und denjenigen, die ihre Scham hüten, außer gegenüber ihren Gattinnen oder was ihre rechte Hand (an **Sklavinnen**) besitzt, denn sie sind (hierin) nicht zu tadeln.“ Der Koran billigt außerdem das Konkubinat, den sexuellen Verkehr mit (Sex-)Sklavinnen: (Sure 23,6 und Sure 70,30). <http://islam.de/13827.php?sura=23>

Der Anteil der Migrantenkinder (in der Mehrheit sind dies Muslime) bei den Neugeborenen in deutschen Großstädten liegt in Düsseldorf und Stuttgart bei 64 %, in Frankfurt am Main bei 65 % und in in Nürnberg sogar bei 67 %.

Weitere Informationen unter <http://www.pi-news.net>